



# **Niederschrift**

## **über die Sitzung des Ortsgemeinderates Dockweiler**

### **vom 29.11.2018**

#### **Anwesend sind:**

von Landenberg, Bruno (Vorsitzender)  
Dauster, Dirk  
Höp, Josef  
Krones, Thomas  
Ludwig, Hans (bis 19:40 Uhr)  
Reichertz, Dieter  
von Landenberg, Dietmar  
Uder, Dietmar  
Utters, Josef

#### **Es fehlt:**

Gansen, Anja  
Hammes, Ralf  
Müller, Sabine  
Schüller, Siegfried

#### **Schriftführerin:**

Barbara Funk-Nosbers

### **TAGESORDNUNG:**

#### **Öffentlicher Teil:**

- TOP 1: Genehmigung der Niederschrift vom 22.08.2018
- TOP 2: Beratung und Beschlussfassung über den Hauungs- und Kulturplan für das Forstwirtschaftsjahr 2019
- TOP 3: Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2019
- TOP 4: Beratung und Beschlussfassung über die Rechnungsprüfung für das Haushaltsjahr 2017 und die Entlastung des Bürgermeisters, sowie dessen Beigeordnete, und des Ortsbürgermeisters, sowie dessen Beigeordnete
- TOP 5: Beratung und Beschlussfassung über die Annahme von Spenden
- TOP 6: Beratung und Beschlussfassung über eine neue Hundesteuersatzung
- TOP 7: Verschiedenes

#### **Nichtöffentlicher Teil:**

- TOP 8: Jagdpacht
- TOP 9: Grundstück-, Vertrags- und Pachtangelegenheiten
- TOP 10: Bauanträge
- TOP 11: Verschiedenes

## **Öffentlicher Teil:**

Ortsbürgermeister Bruno von Landenberg eröffnet die Sitzung um 18:15 Uhr. Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgte und der Rat mit den anwesenden Ratsmitgliedern beschlussfähig ist. Es werden keine Einwände gegen die Tagesordnung erhoben.

### **TOP 1: Genehmigung der Niederschrift vom 29.11.2018**

Der Rat stimmt der Niederschrift zu.

**Abstimmung: einstimmig bei 1 Enthaltung**

### **TOP 2: Beratung und Beschlussfassung über den Hauungs- und Kulturplan für das Forstwirtschaftsjahr 2019**

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßt der Vorsitzende den Forstrevierleiter Michael Hoppe und erteilt ihm das Wort. Dieser erläutert zunächst, dass die geplante Einschlagsmenge von 1.700 fm nicht erreicht wird. Der Grund hierfür waren aufzuarbeitende Windwurfschäden zu Beginn des Jahres und die langanhaltende Trockenheitsperiode. Der Preis für Nadelhölzer ist gesunken, der Absatz gestaltet sich als schwierig. Ein Einschlag auf Höhe der Planmenge macht aus diesem Grund keinen Sinn. Das Jahr wird somit mit einem tatsächlichen Einschlag von 1.200 fm enden.

Auf dem Markt können derzeit gute Preise für Douglasie und andere Laubhölzer erzielt werden.

Auch im Gemeindewald Dockweiler seien die Auswirkungen des Klimawandels erkennbar: Zwar haben Buchen und Fichten die lange Trockenheit noch relativ gut verkraftet. Zukünftig sei es jedoch wichtig, den Fokus auf die Pflanzung von klimastabilen Baumarten wie Weißtanne und Eiche zu setzen. Das Problem des Wildverbisses besteht weiterhin, was eine intensivere Bejagung erforderlich macht. Wegen des hohen Käferbefalls werden im kommenden Jahr vermehrt Käferhölzer eingeschlagen werden müssen. Die Schädlingsbekämpfung wird erfolgen, sobald die Witterung es zulässt.

Für 2019 ist ein Einschlag von 1.810 fm geplant. Die im Plan eingestellten 6.300 EUR für die Wildschadenspauschale werden auf 1.000 EUR korrigiert.

Der Hauungs- und Kulturplan wird unter Berücksichtigung der Korrektur beschlossen.

**Abstimmung: einstimmig**

### **TOP 3: Beratung und Beschlussfassung über Haushaltssatzung und den Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2019**

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßt der Vorsitzende Thomas Reiß von der Verbandsgemeindeverwaltung Daun. Der Haushaltsplan wurde den Ratsmitgliedern mit der Einladung zugeleitet. Folgende Produktkonten wurden besprochen bzw. korrigiert:

- Der Posten „Rückerstattung Tennisclub“ in Höhe von 500 EUR wird nicht mehr benötigt und ist somit zu streichen.
- Die veranschlagten 6.000 EUR für die Baumüberprüfung sind nicht zu veranschlagen.
- Korrektur der Wildschadenspauschale auf 1.000 EUR

- Mehrzweckhalle Dockweiler: Der Gemeindeanteil in Höhe von 172.000 EUR für den Mehrzweckanteil bei eventuellem Neubau der Mehrzweckhalle (2,13 Mio. EUR) wird gestrichen. Trotzdem betont der Rat die Verhandlungsbereitschaft seitens der Ortsgemeinde weiterhin besteht und steht für Gespräche mit der Verbandsgemeinde mit dem Ziel einer Kostenteilung für den Mehrzweckteil jederzeit zur Verfügung.
- Erläuterung der Verwendung der Jagdpachteinnahmen von 8.220 EUR: 7.000 EUR Unterhaltung Waldwege und 1.220 EUR Unterhaltung Wirtschaftswege.

Der Jagdvorstand stimmt der geplanten Verwendung der Jagdpachteinnahmen zu.

**Abstimmung: einstimmig**

Der Haushaltsplan wird wie vorgelegt und korrigiert beschlossen.

**Abstimmung: einstimmig**

**TOP 4: Beratung und Beschlussfassung über die Rechnungsprüfung für das Haushaltsjahr 2017 und die Entlastung des Bürgermeisters, sowie dessen Beigeordnete, und des Ortsbürgermeisters, sowie dessen Beigeordnete**

Aufgrund des Ausschlusses von Ortsbürgermeister Bruno von Landenberg, sowie dem 1. Beigeordneten Dietmar von Landenberg und dem 2. Beigeordneten Dietmar Uder, nach § 22 Abs. 1 Nr. 2 GemO, ist der Rat nicht mehr beschlussfähig. Der Tagesordnungspunkt wird in der nächsten Sitzung wieder behandelt.

**TOP 5: Beratung und Beschlussfassung über die Annahme von Spenden**

Die Spende von Herrn Dr. Stephan Horst für St. Martin in Höhe von 100,00 EUR ist eingegangen. Der Rat beschließt die Annahme der Spende.

**Abstimmung: einstimmig**

**TOP 6: Beratung und Beschlussfassung über eine neue Hundesteuersatzung**

Der Entwurf einer neuen Hundesteuersatzung ist den Ratsmitgliedern mit der Einladung zugegangen. Änderungen wurden aufgrund neuer Rechtsprechungen notwendig. Der Rat beschließt die neue Hundesteuersatzung wie vorgelegt.

**Abstimmung: einstimmig**

**TOP 7: Verschiedenes**

- Ende 2018/Anfang 2019 wird die Abrechnung der Anliegerbeiträge für die Baumaßnahme des 1. Bauabschnittes „In der Heck“ erfolgen.
- Die Firma Schnorpfeil hat mit den Straßenbauarbeiten für den 2. Bauabschnitt begonnen.
- Der Jahresabschluss wird am 29.12.2018 stattfinden.
- Die Verbandsgemeindeumlage 2018 wurde auf 200.078 EUR festgesetzt
- Die Kreisumlage 2018 wurde auf 230.858 EUR festgesetzt.

**Der öffentliche Teil schließt um 19:10 Uhr.**